

BETREUUNG:

M. Sc. Kendra Busche
Dipl.-Ing. Anna Schwinge
Dipl.-Ing. Wasserbau Hinnerk Voermanek
B. Sc. Lydia Koch (Tutorin)

TERMINE:

montags 15:00–18:00
(mittwoch 9:30–12:30)

EULO 08

SchwentineSchwärmer

EULO...

...steht für „Entwerfen urbaner Landschaften Orientierungsprojekt“ und findet seit 2010 regelmäßig im Sommersemester für das zweite Studiensemester statt. Ziel des EULO-Projektes ist es, grundlegende landschaftsarchitektonische Entwurfskenntnisse im großräumigen Kontext zu vermitteln. Dieses geschieht durch einen Mix aus kreativen, analytischen und theoretischen Methoden, mit denen das Verständnis von urbanen Landschaften sowie die Entwicklung eigener Entwurfsideen erlernt wird. Eine besondere Rolle spielen die natürlichen Dynamiken, die als besondere Qualitäten im urbanen Raum verstanden werden. Im Mittelpunkt des Projektes steht die Wasserdynamik eines Flussraums. In einer Serie von Analyse- und Entwurfsübungen werden verschiedene Maßstäbe ausprobiert sowie elementare Darstellungs- und Präsentationstechniken geübt.

THEMA

Die Schwentine ist einer der längsten Flüsse Schleswig-Holsteins und durchfließt die Holsteinische Schweiz mit ihren zahlreichen Seen und Auengebieten. Inmitten der Kleinstadt Preetz prägen die Schwentine und einer ihrer Altarme die innerstädtischen Freiräume. Die Flussräume, die sich entlang dieser Schwentineabschnitte erstrecken, sind momentan eher funktional gestaltet und bieten an verschiedenen Stellen Raum für gestalterische Qualifizierung. Wir werden uns in diesem Semester mit den Flussräumen, dem Mühlenaupark und dem Harderpark, und ihrer Bedeutung für die Stadt Preetz beschäftigen. Wir betrachten den gesamten Landschaftsraum, das Wassersystem der Stadt und das Entwerfen von Wegesystemen. Wir suchen Möglichkeiten, die natürlichen Dynamiken zu nutzen und zu inszenieren um eine lebendige, vielfältige Stadtlandschaft zu entwerfen.

ABLAUF UND ORGANISATION

Das Projekt richtet sich an max. 18 Studierende im 2. Bachelor-Semester, die Interesse am Entwerfen haben. Die Vergabe der Plätze erfolgt am 11. April 2017 bei der Projektbörse. Teilnehmende tragen sich bitte danach in den Stud.IP-Kurs ein. Das erste Projekttreffen findet am Mittwoch, den 12. April von 9:30–12:30 Uhr im Pavillon der Herrenhäuser Straße 2a statt, wo jede/r Studierende einen Arbeitsplatz erhält. Eine verbindliche Exkursion ins Projektgebiet nach Preetz findet vom 28.–30. April statt. Die Ergebnisse der Entwurfsaufgaben werden in regelmäßigen Zwischenkolloquien präsentiert und diskutiert. Dabei arbeiten wir mit interdisziplinärer Betreuung – so steht uns der Wasserbauingenieur Hinnerk Voermanek als Fachplaner für Fragen im Entwurfsprozess zur Verfügung.

Kontakt: kendra.busche@freiraum.uni-hannover.de
anna.schwinge@freiraum.uni-hannover.de